

# Interaktion mit sprach-gesteuerten „Assistenten“: Analyse interaktiver Praktiken im Umgang mit assistiven (Hoch)Technologien



Offen im Denken

Katharina Cyra, Universität Duisburg-Essen

## Forschungskontext

- Sprach-gesteuerte Assistenten und *Smart Home Environments* werden immer mehr Teil des Alltags (Janson 2018).
- Erste Studien beschreiben, wie sich kommerzielle Sprachassistenzsysteme in alltägliche Interaktionen "einfügen" und menschliche und technische Teilnehmende ihre Beiträge interaktiv koordinieren (Porcheron et al. 2018).
- Im Rahmen des Dissertationsprojekts werden die interaktiven Praktiken von Nutzer\_innen im Umgang mit sprach-gesteuerter Technologie im Alltag und Wohnumfeld untersucht und rekonstruiert.
- Es rücken neben sprachlichen Beiträgen auch multimodale bzw. körperlich-räumliche Ressourcen in den Fokus (Hausendorf et al. 2012).



Sprach-gesteuerte Assistenten wie Amazon's *Alexa* oder *GoogleHome* ermöglichen u.a., die Steuerung von Unterhaltungsmedien oder Lichtsystemen.

## Forschungsfragen

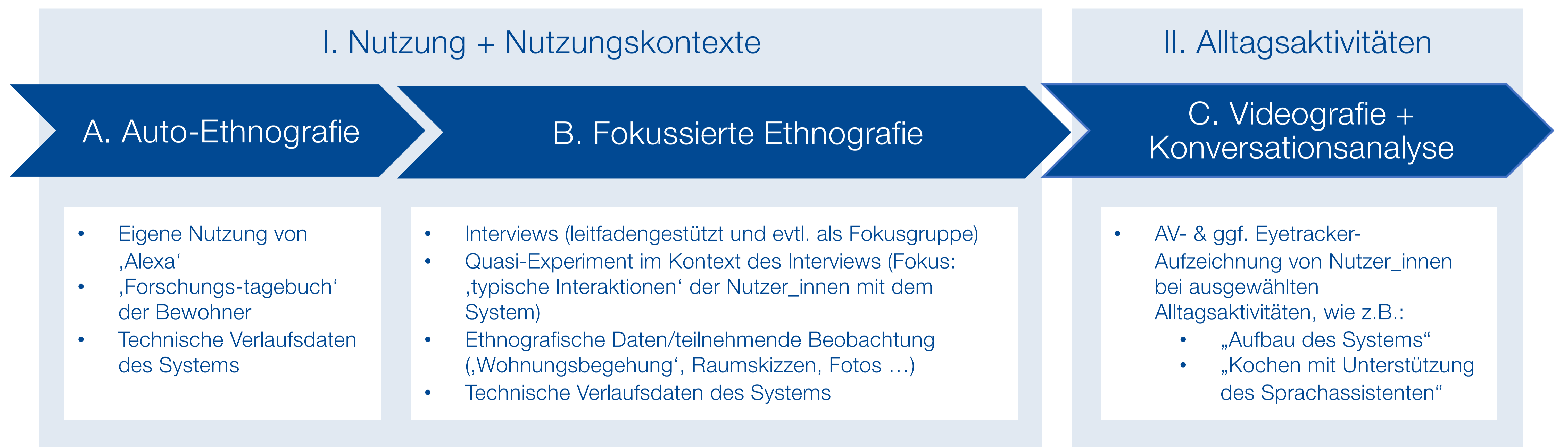
- Was tun Teilnehmende mit der Technik zu Hause? (I. Nutzung + Nutzungskontexte)
- Wie interagieren sie mit technischen Assistenten mittels Sprache und weiteren technischen Artefakten, wie bspw. Smartphones? (II. Alltagsaktivitäten)
- Wie lassen sich diese Praktiken in verschiedenen alltäglichen Situationen beschreiben?
- Welcher Teilnehmerstatus wird der Technik zuerkannt (Böhringer & Wolff 2010; Goffman 1979)?
- Teilnehmende koordinieren ihre Beiträge und bringen diese situiert hervor (Goodwin 1979). In diesem Kontext soll diskutiert werden, unter welchen Bedingungen die Technik als assistiv bezeichnet und wie der Begriff "Assistenz" weiter geschärft werden kann (Biniok & Lettkemann 2017).

## Methodik

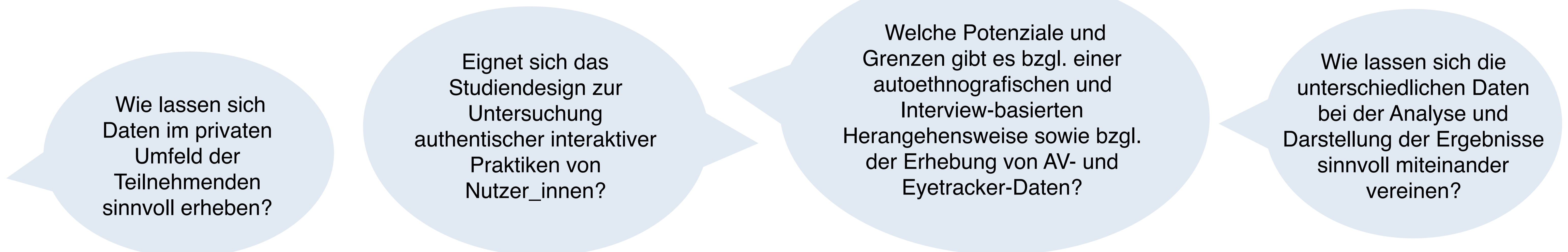
- Es werden technografische (Rammert & Schubert 2006), videoanalytische (Tuma et al. 2013) und konversationsanalytische (Bergmann 2003) Herangehensweisen vereint.
- Ziel ist die Rekonstruktion von I.) **Nutzung und Nutzungskontexten** sprachgesteuerter Assistenzsysteme in der Wohnumgebung und II.) **Praktiken der Nutzer\_innen bei Alltagsaktivitäten**.

Das Studiendesign besteht aus den folgenden Studienteilen:

- **A. Autoethnografische Daten** (Ellis et al. 2010)
  - **B. Fokussierte Ethnografie** (Knoblauch 2001)
  - **C. Videografie & Konversationsanalyse** (AV- & Eyetracker-Aufzeichnung Alltags-Interaktion) => Analyse interaktiver Praktiken der Teilnehmenden; Fokus auf Koordination mit anderen Teilnehmenden sowie Nutzung räumlicher Ressourcen & technischer Artefakte des sozio-technischen Arrangements
- Rekonstruktion von Nutzungsanlässen & -verläufen und "typischen" Interaktionen



## Diskussion



## Literatur

Bergmann, J. (2003). Konversationsanalyse. In Uwe Flick & Ernst von Kardorff & Ines Steinke (Hrsg.), *Qualitative Forschung. Ein Handbuch* (S. 524-537). Reinbek: Rowohlt.

Biniok, P., & Lettkemann, E. (2017). In *Gesellschaft-Assistenzformen, Assistenzweisen und Assistenzensembles*. In P. Biniok & E. Lettkemann (Hrsg.) *Assistive Gesellschaft* (S. 1-23). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Böhringer, D., & Wolff, S. (2010). Der PC als "Partner" im institutionellen Gespräch/The Computer as a "Partner" in Institutional Talk. *Zeitschrift für Soziologie*, 39(3), 233-251.

Ellis, C., Adams, T. E., & Bochner, A. P. (2010). Autoethnografie. In G. Mey & K. Mruck (Hrsg.) *Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie* (S. 345-357). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Goffman, E. (1979). Footing. *Semiotica*, 25(1-2), 1-30.

Goodwin, C. (1979). The Interactive Construction of a Sentence in Natural Conversation. In Psathas, G. (Hrsg.), *Everyday language: Studies in Ethnomethodology*, (S. 97-121). New York: Irvington Publishers.

Hausendorf, H.; Mondada, L. & Schmitt, R. (Hrsg.) (2012). *Raum als interaktive Ressource* (Studien zur deutschen Sprache, 62). Tübingen: Narr.

Janson, M. (2018). *Smarte Technik im Haushalt [Digitales Bild]*. Zugriff am Mai 21, 2018, von <https://de.statista.com/infografik/13058/smar-technik-im-haushalt/>.

Knoblauch, H. (2001). Fokussierte Ethnographie: Soziologie, Ethnologie und die neue Welle der Ethnographie. *sozialer sinn*, 2(1), 123-141.

Porcheron, M.; Fischer, J. E.; Reeves, S. & Sharples, S. (2018): *Voice Interfaces in Everyday Life*. In *Proceedings of the 2018 CHI Conference on Human Factors in Computing Systems*, 640-651.

Rammert, W., & Schubert, C. (Hrsg.) (2006). *Technografie: zur Mikrosoziologie der Technik*. Frankfurt: Campus Verlag.

Tuma, R., Schnettler, B., & Knoblauch, H. (Hrsg.) (2013). *Videografie – Einführung in die interpretative Videoanalyse sozialer Situationen*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

## Kontakt

Institut für Kommunikationswissenschaft, Universität Duisburg-Essen, Katharina Cyra [katharina.cyra@uni-due.de], <https://orcid.org/0000-0002-3366-2049>